

Ein Einsiedler-Urbar aus dem zwölften oder dreizehnten Jahrhundert

Autor(en): **Morel, Gall**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins
Zentralschweiz**

Band (Jahr): **19 (1863)**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-111683>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

II.

Ein Einsiedler-Urbar aus dem zwölften oder dreizehnten Jahrhundert.

Mitgetheilt von P. Gall Morel.

Dieses Verzeichniß der Zinse und Gefälle des Stiftes Einsiedeln findet sich in einem dortigen handschriftlichen Breviere des XII. Jahrhunderts in Folio (Nro. 83), das den Schriftzügen nach zu urtheilen zur Zeit des Abts Frowin von Engelberg, also um die Mitte jenes Jahrhunderts geschrieben zu sein scheint, und offenbar für jenes Gotteshaus bestimmt war. Das Urbarium wurde an den Rand verschiedener Blätter dieses Kirchenbuches geschrieben, wahrscheinlich um es so besser zu sichern, da dergleichen Bücher in den wohlbewachten Kirchenschatz gehörten, dessen Obhut dem Thesaurarius übergeben war. Da aber der Rand mehrerer Blätter weggeschnitten ist, so scheinen doch einzelne Theile dieses Verzeichnisses verloren zu sein: Jedenfalls ist es nicht vollständig und umfaßt nicht alle Besitzungen des Klosters. Das Urbar ist wie das von Engelberg, das im siebenzehnten Band des Geschichtsfreundes mitgetheilt wurde, lateinisch und dem Engelberger der Sprache und dem Inhalte nach sehr ähnlich, jedoch bedeutender, größer und manigfaltiger. Die Schrift ist die schöne lateinische Minuskel des XII. und XIII. Jahrhunderts, mit Abkürzungen reichlich bedacht, jedoch klar und bestimmt, wo nicht durch vielen Gebrauch einzelne Stellen verblieben sind, die in der Abschrift mit Punkten ersetzt wurden. Die kleinen i haben noch keine Punkte, — doch besser wird es sein ein kleines Facsimile in der artistischen Beilage zu geben.

Wichtiger als die äußere Form ist jedenfalls der Inhalt, der, so trocken und unfruchtbar er scheint, doch manchen Einblick in das damalige Verhältniß der Gotteshäuser unserer Gegend zu ihren Un-

tergebenen gewährt. Zugleich finden wir viele Aufschlüsse für Topographie in der Menge aufgezählter Ortsnamen, für Familiengeschichte in den Personennamen, für Rechtsgeschichte in den verschiedenen Leistungen und der Erwähnung von Rechtspersonen, für Natur- und Culturgeschichte in den erwähnten Produkten der Natur und des Fleißes, der Maße, Gewichte, Münzsorten u. s. w.

Man erlaube uns einen kurzen Nachweis über letztere Beziehungen. Die angeführten Ortschaften vertheilen sich auf die jetzigen Kantone Schwyz, Luzern, Zug, Aarau, Zürich, St. Gallen und das Großherzogthum Baden; und ist auch die Schreibart der Ortsnamen vielfach eine andere geworden, so wird man doch im Ganzen finden, wie unverwüßlich sich oft die Benennung kleiner Höfe durch so viele Jahrhunderte erhalten hat. Dasselbe gilt von Familiennamen, die schon in jener Zeit manchmal latinisirt wurden, wie z. B. Faber, Schmid — Super murum Ufdermur. Die Schreibart dieser Eigennamen ist übrigens nicht immer folgerrecht beibehalten und wechselt oft.

Die Leistungen sind höchst verschiedener Art und theilen sich in solche in Geld, in Naturalien, in Produkte des Gewerbefleißes und in Dienstleistungen. Von Geldsorten werden genannt *marca*, *libra*, *solidus*, *denarius*, *denarii usuales*, *denarii plaustrales*, *Constantiensis moneta*, *talentum*. — Letzteres bedeutet aber eher ein Maaß.

Als Maße finden wir nebst der allgemeinen *publica Mensura*, auch *modius*, *maldrum*, *quartale*, die bekannten Mütt, Malter und Viertel, ferner *saccus*, *fasciculus*, *cumulus*, *chlobin* (Werchhloben), *ulna* Elle.

Die Naturalien waren Früchte, nämlich an Getreide, Korn, *triticum*, Weizen, *siligo*, *siligo siccatum* Haber, Gerste, Spelt, Hirse, — an Hülsenfrüchten, Bohnen, Erbsen, Linsen; an Baumfrüchten Apfel, Birnen, auch gedörnte, *piri aridi*, Nüsse, allerlei Gemüse, auch *bacharium seminis rapularum* — Rübsamen, *wisunga*, vielleicht *wisunt* Quendel, *serpyllum*, und sogar Pfeffer und Senf. Der Wein wurde damals schon theilweise aus Italien bezogen, *vinum de Klavenna*, aber auch im Lande gebaut, besonders an den Ufern des Zürichsee's, z. B. in Stäfen und Erlibach. Zum Anbau dieser Weinberge muß der Eine sechs Schiffe Dünger leisten, ein Anderer zwölf Arbeiter für drei Tage stellen. Auch unterschied man *vinum*

bonum vom geringern, oder vino cattivo, wie ihn die Italiener nennen.

An Wassern gelegene Lehen hatten meistens Fische zu leisten, *pisci majores* und *minores*, *pisciculi*. Es sind auch die den Gewässern eigenthümlichen Arten genannt, so die *balhe* (*balcha*, *palcha*) Ballen aus dem Sempachersee und die *pisces rubri*, Rötheli aus dem Negeersee, ferner Lachse, ein großer oder zwei kleinere, (*Lax*, *Laxus*); Alböfen oder Albefen, und *alboles*, oder *albulæ*, *albellæ*. Im Engelberger Urbar sind auch Hechid genannt. Als eine besondere Leistung sind *pisces præbendales* erwähnt. Von Geflügel werden nur Hühner *gallinæ* und deren Produkt Eier *ova* genannt, letztere oft in großer Anzahl. Als höhere Leistungen sind dann Widder *arietes*, Schafe *oves* und besonders Schweine *porci*, angeführt. Bei diesen ist gewöhnlich auch der Geldwerth angegeben oder es durfte das Geld selbst dafür erlegt werden. Hieher gehören auch Wachs, Käse, *caseus*, *casei majores et minores*, *casei præbendales*, Butter *butirum* und Zieger *seratium* welche Produkte meistens aus den Berggegenden geliefert wurden.

Als Erzeugnisse des Gewerbleißes finden wir häufig Tuch *pannus*, *pannus mansalis* oder *mensalis*, dann *ferramenta*, *ferra*, Roßeisen, Holzgefäße, *situla nova super horreum*, Siebe *filtrum* (?)

Die Dienstleistung gegenüber Verwaltern oder Besitzern heißt *servitium*, man unterscheidet *servitium simplex*, *duplex*, *dimidium*; *servitium abbatis*, *præpositi*, dieses am häufigsten, *servitium fratrum*. Die oft erwähnte *visitatio* veranlaßt die Ausdrücke *caseus* oder *triticum visitatorium*, *reditus visitatorius*, sowie die *præbenda* als Ehrengabe die *pisces præbendales* und ähnliche Ausdrücke erklärt. Auch der Ausdruck *præsentatura* gehört hieher. Von einzelnen Dienstleistungen beziehen sich viele auf die Reisen des Abtes und anderer Beamten, z. B. *quatuor currus*, *omnes parent viam*, *4 plaustra ad ducatum*, *ferra* und *ferramenta*, *navigium*, *navigium semper paratum*, *navigium omnibus nostris*, *remiges*. — Die Ufnau gibt dem Abt zur Reise nach Zürich zwei Ruderer. Andere betreffen den Transport und die Bodencultur, z. B. *saumarii* oder *somarii* Saumthiere, *plaustra ad ducatum vini*, *ad aratra reparanda*, *ad refectioem rusticorum*, Stellung von Arbeitern *scenatores*, die schon erwähnten Werkleute für die Weinlese, *falcatores*. Das für solche Zwecke bestimmte Le-

hen hatte; von diesen den Namen z. B. feodum plaustrale, feodum navale, pistorale, molendini.

Die Leistungen sind sehr oft an bestimmte Festtage und Zeiten geknüpft. Als solche finden wir: Natale Domini, Epiphania, purificatio B. V., quadragesima, in palmis, in paschis, Pentecostes, in assumptione et nativitate B. V. M. — Festum S. Andreæ, Johannis apostoli, *Meginradi*, Georgii, Johannis Baptistæ, Petri et Pauli, Afræ, Verenæ, Galli, Martini; Dedicatio monasterii, dedicatio capellæ Salvatoris. Letztere bezieht sich auf die s. g. Engelweihe. Das Anniversarium Ottonis Imperatoris ist zweimal erwähnt.

Die Besitzungen und Lehen von denen gezinstet werden muß, sind ebenfalls sehr verschieden, im Allgemeinen: de beneficio, de allodio, de administratione sua, im Besondern: de beneficio mercatorum, de arboribus, de nemore, de vinea, de pomerio, de piscatoria, de ecclesia curtis, de huoba, schuposa oder scupoza, mansuagro, domo, de dimidia domo, de novali, de interiori decima. Sehr oft ist das Salland erwähnt, de terra salica, sellande (s. besonders in No. 13 u. 18). Ueber diese Art Gut, das größerer Freiheit genoß, vergleiche z. B. Segeffer, Rechtsgeschichte von Lucern, (I. S. 32.)

Als Besitzer, Beamte, Verwalter erscheinen der Abt Abbas, der Propst præpositus, Vogt advocatus, Meier, in majoratu villici, Truchseß dapifer, Kellner cellerarius, Krankenwart minister infirmorum, die Klosterbrüder fratres. Der Abt steht über Allen, sein Ansehen gibt auch dem Zinsrodol Kraft, er befiehlt: Præpositus et ceteri nutum nostri in sumptu et navigio procurentur. (No. 15.) Unter den Zinsern finden wir homines liberi besonders genannt, sodann nach dem Berufe oder Gewerbe: Magister, sacrista, plebanus, faber, cementarius, pistor, molendinarius, armentarius, bubulcus, mularius, sutor, fossor, textor.

Einzelnes bleibt noch dunkel und unverständlich, zumal für den Herausgeber. Genug wenn der Stoff einmal vorliegt und von den Freunden und Kennern heimischer Geschichte benützt werden kann. Jeder bringt sein eigenes Auge mit und sieht oft Dinge, die ein Anderer mit dem angestrengtesten Fleiße nicht zu sehen vermochte,

Noch Einiges über das Verfahren bei dieser Ausgabe. Die Abkürzungen sind nur bei den am häufigsten vorkommenden Wörtern beibehalten. Bei den übereinander geschriebenen Diphthongen

ist der obere Vocal gewöhnlich nachgesetzt, wie z. B. in Ruodolfus, Huoba, wofür auch der noch bestehende Dialekt spricht. Die römischen Zahlen wurden durch die einfachern arabischen ersetzt. Die Zeilen der Handschrift, weil gar zu kurz, sind im Drucke nicht durch Striche gesondert. Bei dunkeln und zweifelhaften Ausdrücken ist hie und da ein Fragezeichen beigefügt. Die Interpunction richtet sich möglichst nach dem Sinne.

1.

(p. 2.) Censu in *chaltebrunnen*. De ramoltingen sex mo. tritici, In Cawali sex mo. 1 In mansu steine sex mo. tri. De maton tres mo. 1 De molendino quattuor mo. 1. Apud rivulum tres mo. tri., In chvphun tres mo. tri, De bruccon tres mo. tri. De giegen sex quartal, tri., De branum (?) Akere sex quartal. tri. De varon duo mo. tri., De beneficiis in curia decem mo. et sex quartal. De beneficio wezis duo mo. tri., De summa curte decem mo. tri. quattuor mo. leguminum duo mo. nucum porcus unus valens 12 sol. De mansibus sex porci quisque 12 solidorum. De publica mensura octo mo. tri., de brazio novem maldra publice mesure, quindecim oves ter in anno, in maio in festo s. Johannis et in assumptione quattuor plaustra ad ducatum. De giegen quattuor de ramoltingen quattuor de gazzun, quattuor

in illa deesse octo s., de molendino decem s. de eisdem redivibus, debentur mille quadringenta ova duodecim gallinae sedecim fenatores. Omnes parent viam vel tria maldra avenae nobis pro hoc restituant. Viginti ferramenta, quartale vini de Klavenna in festo S. Afre de feodo chvonradi de gazzun. Summa tritici sexaginta, quintus dimidius mo. duo quartalia et octo mo. publice mesure, 11 porci quorum duos dat curia pabulum, novem maldra publice mesure et tria de via. Denarii tria tal. et tres s. preter quattuor currus plaustrales.

Es folgt von anderer Hand ein Fragment einer Urkunde vom Jahre 1253.

Notum sit omnibus quod Berchtoldus Villicus in Chalthebrunnen de omnibus bonis suis in praedicta villa sitis dat alias tantummodo unum modium tritici annuatim etc. ¹⁾

¹⁾ S. Regesten v. Einsiedeln. No. 74.

2.

De *Wangen* 30 modii tritici preter unum quartale et de tritico visitatorio duo mo. et tertia pars quartalis, duo mo. leguminis sex mo. avene. — De *lachun* duo mo. tritici, duo mo. nucum et duo casei.

3.

(p. 6.) Census ad vineam De *popensolo* quintus decimus dimidius mo. tri., maldrum leguminis, tria maldra avene, sustum præposito, porcus valens quinque sol. De *swercenbah* duodecim mo. tritici, De *ilnouo* duo mo. tri. et duo sacci, in *phaffinkon* de decima magistri heinrici mo. tri., magister Adelbertus sacrista mo. tri. Riudigerus mo. tri., ipsi duo debent mo. nucum. et mo. aridorum pirorum et mo. pomorum. Feodum Alberti de *herstrazo* dat decimam duo quartal., Alberti filii magistri quartale, Volrici pastilli. duo quartalia, Dominæ Adelheidis quartale, Dominæ *chvnze* duo quartalia, Ruodolfi filii *beringeri* quinque quartalia, *Gisile* quartale, Mulieris de *mansis* duo quartalia, *Bubulci* mo. Ruodolfi de monte mo. *Chvizzoui* duo quartal., De colle sex quartalia et maldrum *spelte* et *avenæ*, duo *seracia* quartale butiri mo. nucum, *Fossorius* duo quartalia tri., *Sidelarii* quartale, *hermanni* quartale tri. et mo. *avenæ*, *Comitis* duos mo. avene, De *haltun* maldrum *avenæ* et quartale, *Berhtolfi* de angulo quinque quartalia tri. *Richwini* lapide, quartum dimidium. *Heinrici* (p. 7.) capitis de *Stalden* decem quartalia tri. maldrum *avenæ*, *Pisingi* quinque quartalia et fratris sui quinque quart. tri., *Perhtolfi* de *Ronon* tria quartalia tri., *Heinrici blasis* de *mose* duo quartalia tri. et de feodo *hvbeshers* mod. tri., *Domini Henrici* duo quartalia tri., *Alberti* duo quartal., *Swigillini* quartale, *Alterius sigillini* quartale tri., *Mallei* tria quartalia tri., *Chvonradi penkes* quartale, filiorum *Manegoldi* duos mo. tri., *Domini Henrici* maldrum *avenæ*, et 8 sol, *Ruodolfi* de *Raprehstwile* septem quartalia tri., *Chriffphingi* quartale, De *herlegi* mo. tri., De *hurden* duo quartalia tri., Feodum *Ruepschini* quartum dimidium quartale tri., *Alberti* quinque quartalia, *Ruepschini* 9 denar. et *Alberti* 18. den. et fratris sui 9 den., *Boenler* solvet et alterum dimidium quartale tri., *Chophleibi* quartum dimidium quartale tri. et 5 den., *Grummellini* tres mo. tri. et . . sol., *Schindlerron* tres mo. *avenæ*. In *Vriginbach*

celerarius tria maldra avene, et duos porcos, Dominus Vlricus duos porcos mo. avenæ et . . . mo. Chuonrad molendini . .

4.

(p. 8.) Feodum *phosen* tertium dimidium s., Purch. de vligunbeck quatuor s. de agro et de novali duodecim s. et sex denarii et centum ova in nativitate Domini. Koescho decem den., Judenta decem den., Albertus 10 den., Richine de lapide s., Otto 18 den., Alerzo, sine tribus den. tres sol., Volricus lupus 6 den., Henricus lupus 6 den., Otto 6 den., De via mularii 9 den., Henricus pistor 18 den., Henricus de curia 6 sol., Ruod. 6 sol., De angulo 2 sol., dominus Volricus de interiori decima 18 den., Snizinga 11 den., Cementarius 6 sol., Ralboto 6 sol., Volricus 6 sol., Magister Wernherus 10 sol. et duo maldra avene, Perhtolfus faber 30 ferra.

5.

(p. 10.) *Census nucum.* De feodo Strueben quartum dimidium mo., De feodo stoers sex quartalia, De feodo mallei tres mo., De feodo molendinarii de bivle sex mo., De feodo pistorali mo., — haltun de feodo magistri heinrici quinque mo., De haltun comes cum suis participibus quartum dimidium mo. de lapide tres mo. et quartale sine cumulo, De feodo brven sex quartalia, feodum martii tria quartalia, Feodum martii duos mo., Feodum mvlilini duos mo., Feodum *wismanni* duos mo., Feodum lupi 6 quartalia et alterius lupi duo quartalia, Feodum Bumanni quartale, de curia ibidem 6 mo., De novali in Stalden mo., Feodum capitis tres mo., de feodo der vazzero 6 quartalia, De mose 13 mo., Feodum domini wintheri tres mo., Feodum vulpis duo quartalia, Feodum albi mo., Schindellerra tria quartalia, Feodum de vurtt tres mo. sine quartale, Malleus tria quartalia. Hazzink tria quartalia, Hozcelinga quinque mo., Feodum manegoldi 11 quartalia, De ried de halum (?) mo., de vrienbah de feodo felicis tria quartalia, De lachun duo mo., de ezzezingen 7 mo., In majoratu villici de vrikon mo., super eczelin Rudolfus et cementarius tria quartalia, In der owo mo., Ex alia parte viæ mo., Feodum magistri Wernheri duos mo. et cumulum de ekca.

6.

(p. 12.) Census de *Swites*. De steina armentarius duo *seratia* et *caseum*. In curia Domini Volrici duo ser. et cas., Patruus eorum in der loewinvn duo ser. et cas., Eberhardus de Sseuva ser. Wagen de sevva ser. et duo cas. In wilare carpentarius duo ser., Mummo duo ser., De Stege 4 ser., super murum ser. et cas., Cem banholz duo ser. et cas., Arnold de brunnon tria ser. et cas., Schudierslen ser., de Schoenenbvoh Volricus filius Adelburgæ duo ser., Henricus ibidem duo ser. et duo cas., De bervidin 5 ser., Huzzuches lenduo ser., feodum in dem ueldmose duo ser., Chuonrad uro in Mitun duo ser. et cas., feodum pauperis dei servi et alterum dimidium casei, Hofherro tria ser. et cas., Schindalere duo ser. et cas., Rigartinga duo ser. et cas., Cieberlinga 4 ser. et cas., Dominus Hartmannus ser. et cas., dominus Wernher 6. cas., et 5 cas., superior mansus quatuor ser. et duos cas., Magister fridericus et domlna berhta duo ser., Feodum Gressin duo ser., sutor et particeps suus quatuor ser., Vinster der walthilst duo ser., Feodum magistri Chuonradi apud annem tria ser. et cas., Feodum wolfradi 8 ser. et cas. Janne (vel Lanne) len. ser, feodum albi duo ser., Feodum Gotschalchi duo ser., Feodum wihsmani tria ser., De inferiori mansu duo ser., Weibel duo ser., Faber tria ser., Volricus de mattun ser., de feodo walchers sachrista ser., Feodum grossi 6. ser., de Ranfte tria ser., Prvnnislen ser., De pinu ser., De hivle 5 ser., de yberge ser. et cas., de engiberge duo cas., de birtelingen cas., *summa centum et 14*, insuper 11 non dantur. Casei de dimidio minus quam 30 et insuper 14 non dantur.

Cutes. De Stege *cutim*. De banholz, 1 Schoenenbvoh 1, Schelink 1, Hunno 2, de feodo albi feodum domini Wiperti 1, Magister fridericus 1, Inferior mansus 1, Vinster 2, Sutor 2, feodum gressin 1, superior mansus 1, Cieberlinga 1, Rigarta, Wernher, faber 1, Birhtelinga 2, Carpentarius de Wilere 1, Mummo 1, de hofrebon 1, Filius Burchardi de Engilberk 1, *Viginti et 4 cutes* denarii tot. et quartus dimidius solidus.

7.

Reditus in *Agareia* (Megeri) in Festo Andreae. De houptikon 6 sol. 18 balhe. ¹⁾ De Wrzelikon 1 balhe, de basikon 2 s., de

¹⁾ Fische.

Walterswile 6 s. mo. avenæ et unus falcator. Jn Hinderburch de quodam prædio tres s., De curte domini Egelolfi 12 s. mo. avenæ 4 falcatorum, De cœlleko 10 s. de bretingen 8 s., Jn meincingen de mansu 8 s. et 8 rufi duo arietes et unus falcatorum, Hasental de tribus quart. 24 s., Buwenbuch de 4 quartis de nemore 32 s. Jtem ib. 2 s., De quodam agro ibidem 2 s., De antiquis beneficiis ibidem 35 s., tres arietes, quartalia 9 ad refectiorem rusticorum, De Adelmundeswile 15 s. et 4 den. De Kamo 14 s. 60 balhe et cera 6 denariorum, Jn Wilare 12 s., an der ecko 6 s. Jn via 6 s. De alio beneficio ibidem 8 s. Juxta pontem 6. s. Jn alia parte amnis de duobus beneficiis 9 s. De alio beneficio 6. s. Jtem de quodam beneficio duo seracii et quartale butiri. Jn agareia 160 et duo pisces rufi ¹⁾, De Vdolgswile 100 balhe. *Summa* 11 tal. 4 s. et 4 den. 220 et 8 balhe. Vorhenne et rufi centum 70 duobus minus. De Hinderburgk de quodam beneficio tres sol.

8.

Census in *Riegol*. Walther dapifer quart Jd. de vinea dimidium carr. et de imo manewerk Winderthal 4 am., Heres carr. de mansu Cvradi de Wile . Henricus de Ettenheim carr. Jtem walther dapifer de . . . iuxta bigarten 5 amm. Ruod. de Mettingen dim. car., Berht. de alta strata 2 am., Missehah 4 am. Marscalcus am., Jlli in merriete tres car. et dim. Allodium Snidewines car., Mansus Hessonis anmestollen car. Mansus leporis car. henricus de capella tres car., Casearius dimid. car., Domina Anna de allodio lue . . . di 4 am., Swebelman amm., Scheleigen 10 car. 20 mo. siliginis. Jsti den. debentur in *Riegol*: Wernher de herhostheim 10 s. pro carr., Jdem tres s. in festo Georgii, et car. in festo S. Johannis B., Galrei 4 s. Jlli de ruemelanc 6 s., Perht. de cimiterio tres s. in festo Georgii, hiltrat 1 s. in festo s. Galli, Frater suus Volricus sol., Albertus mareschalkus et Ruod. de Terungen v. s. in festo Georgii, Chuonrad de herdern 2 s. et tc., Jdem 10 s. in festo Galli, Albertus de ebringen sol. in festo georgii, Stoker 8 s. Perht. de Altastrata 4 s. in festo georgii et tres sol. de alio feodo, Jdem 6 s. in festo galli, Judinta de Löffingen quartum dim. sol. in festo Georgii, Walther dapifer quartum dim. s. et tc., Here tres

* 1) Röttheli.

s. et tc., Wernher filius Anshelmi tres s. et tc., Trenkelin tres s. et tc., wisegart quintum dimidium in festo galli, Linb. . . . 5 s. tri. den. minus et tc., Selplon 7 s. et tc. Dux 5 s. et tc., Lupus tres s., Pistor 2 s., Chuonradus et basil. 15 s., chuonr. de Luitfridingen s., Chuonradus filius cellerarii tres s., Johannes de Wizwil 15 s. in festo georgii, De curia domini Ruodolfi de Wesenberk 5 s., Gerunk 15 s., de tribus mansis in nidingen, Resch 5 s., Dapifer 15 s. de tribus mansis, Ruod. de . . . tingen 5 s. de mansu ibidem. Wernher de herbostheim 15 s. de mansis tribus, Dap. . de silva 7 s., De molendino . . . advocatus de regensperk 7 s. in f. . . . In endingen imme riete . . . 9 s., Chuono dives 11 s., Albertus . . . suus in totenchince 7 s., de curia Capellæ 9 s. . . . mer-tenbergk . . . Langungazze . .

Das Uebrige ist erloschen.

9.

(p. 113.) De Glotro in Wisinun sextus dimidius sol. de sexto dimidio feodo, De Mallenbach de duobus feodis 4 sol., In Wilare de tribus feodis 6 sol., De morungespach de tribus feodis 6 sol., In pomerio de tribus feodis 18 sol., De leime sol. Summa duæ libræ et 6 denarii.

De Verrental de domo Petri 18 denar., Jbidem de 7 feodis Jbidem de 6 feodis duodecimum dimidium sol., Jbidem de 4 feodis 12 s., De buherge de uno feodo 5 sol., De feodo Brambers 2 s. — Summa de omnibus 4 tal. sex denarii minus.

10.

De Wisinun sextus dimidius mo. avenæ. De Glotro 32 mo. de Verrental 60 et dimidius mo., Summa nonaginta tres mo.

Tenzelingen 30 s., ad ducatum 13 plaustra, Jbidem 16 mo. avenæ, servitium Abbatis et piscis lax. Sinapis duo quartalia sbelle. (?) De omnibus qui bona nostra possident villicus in sua villicatione susceptorum nobis reddere debet, qui prius cum agriculturam ibidem habuimus ad aratra nostra reparanda pertinebant. Frument. 20 mo. silig. —

De Eschpach 22 mo. avenæ tercium dimidium tal. 4 solidi et unus denarius, 11 gallinæ, ova multa et casei.

De Ebenoete 28 solidi, 18 mo. avenæ.

De Bezzehusen duo servitia Abbati, duo laxi duo servitia præposito.

Summa de tota villicatione casearii decimum dimid. tal. et 19 denarii., Summa avenæ centum quinquaginta mo. uno minus.

11.

Reditus in *Rettelinkon*. De gamelostein 11 mo. tri., Jn Me-gerreute 8 mo. tri., Binzikon de mansu duo mo. tri., et duo mal-dra avenæ, duo porci valentes 10 sol., de una quarta mo. tri., Izinkon 3 quart. tri., duo maldra avenæ, quartum dimidium sol. Wilrinkon de una quarta mo. tri., maldrum avenæ, porcus, tercii dimidii sol. dimid. vromuette. De mansu ibidem 4 mo. tri., 4 maldra avenæ duo uromuette, duo porci, 10 sol., Holzhusen duo mo. tri., maldra avenæ, quartum dimidium solidi. Luzinkon de di-midio mansu duos mo. tri. et unum uromuette, porcus 5 sol., duo maldra avenæ, de altero dimidio mansu in eadem villa etiam tan-tum. Hekislen 4 mo. tri., duo mo. avenæ, Rettelinkon hozcenlen mo. tri., Feodum tieterici tria quartalia tri., Feodum Adelberti mo. tri. et 4 ova, Feodum Judinthæ mo. tri., De curte Retlinkon 8 mo. tri., Porcus valens tertium dimidium sol. in Nativitate 100 ova et in pascis 100, Dimidium servitium Abbati, Dimidi. poma de curte. Jn Kentebraten de quarta piscatoria tres mo. tri., Omnes parent viam.

12.

Reditus de *Stevein*. Wernolsthusen de mansu 4 mo. tri., et duo maldra avenæ, porcus 6 sol., Wezinkon de mansu 4 mo. tri., Vonme turline duo mo. tri., duo mo. avenæ, sittulam novam super horreum. Rubinia 6 quartalia tri. 6 mo. avenæ, in altero anno por-cus 6 sol., Zwerlinkon de Kiserslene duo mo. tri., unus uromuette duo mo. avenæ, porcus 5 sol., Jbidem de alio beneficio tantum. De molendino haselbach duo mo. tri., super collem Stevein duo quartalia tri., unus vromuette, duo mo. avenæ, porcus 5 sol., De beneficio mercatorum duo mo. tri., Feodum tumphardi mo. tri. ma. avenæ, Jn amne Feod. Jtæ mo. tri., De curte 8 mo. tri., 6 mo. avenæ, porcus tercii dimidii sol., dimidium servitium abbati, poma dimid., in nat. 100 ova, in pascis 100 kimeulen mo. tri., De feodo mo-lendini mo. tri., Guotmaneslen mo. tri., De feodo Adelberti 100 et 50 ova in festo S. Johannis De feodo Gutmanni et talentum piperis. Census denariorum: de Cinseigen in curte:

Vrinkon, liberi homines in festo S. Martini dant 5 sol., quos villicus dat præposito. In novali 8 s., De Littinkon Kozzinga tres sol. ad Ezzlingen inferius 18 denarii, Gundisowo sine tribus denariis, 6 sol., Schalleon 10 sol. Rûzinkon abbati et magistro infirmorum 28 sol., Walfershusen sol., Gamelostein cem tuerline sol., De tumphardeslene plaustrales den. duo s., kaloz duos s., In Oetinkon feoda piscatoria duos s., De eodem feodo in anniversario Ottonis imperatoris pisces qui valeant tertium dimid. sol., Zuelinkon de mansu Kidere 4 s., de Volklinkon 4 sol. et abbati Saumarium ad curiam. et in festo s. Sixti duo quartalia boni vini. In Ezzelingen mansus de Schuebelnbach 4 sol., Mansus Stoeris ibidem 4 sol., In Lenrueti mansus 4 sol., In Grueningen tres sol., In Jzinkon duo sol. et 18 den. pro porco, Hergozinkon duo s., Bersinkon duo s., Ruezikon buerstere 4 s., Jbidem Wernherus de Schubelnbach 4 sol., In Wernoltshusen duo s., Zivcinkon de mansu 4 s., In Wilrinkon de mansu 4 s., In Holzhusen duo s., De ecclesia Stevein tres sol., De Oetinkon de curia filiorum stoewris duo s., De Gamelostein de profundo tres solidi. —

13.

Reditus in *Pheffinkon*. De Vuenowo tercius dimid. mo. tri. et ducenti pisces in festo s. Andreæ, et ibi dantur Abbati duo remiges quando vadet turegum. §. In Pheffinkon de 4 feodis piscatoriis de quoque duo quart. tri. et de feodo piscatorio Adelberti 60 pisces, de Schanoldi 40, de magistri henrici 30, de Ruepfini 30, de Muolbruele mo. tri., De muelimatto de feodo domini heinrici mo. De blatton mo., Ruod. mularius de sellande tres mo., De herstraza de una quarta duo quartalia, De berge 7 quartal., De quarta Villici 6 quartal., De prato villici mo., De brevi agro quartale, De quarta villici fossor 6 quartalia, Jtem Adelbertus de muelimatto tria quartalia, de brevi agro quartale, de salica terra duo quartalia, Jtem de alia quarta Adelbertus 6 quartalia, Richen de quarta villici 6 quartalia, De brevi agro idem duo quartalia, De Riete quartale, De plaustrali feodo duo quartalia, de molendino 5 mo., Luitoldus de feodo villici 6 quartal., Jtem de feodo villici bako 6 quart. et duo quartal. de terra salica, De mansu ad canale tertiam partem mo. De mansu domini hermanni uffenberge terciam partem, De beneficio domini berhtolfi fabri 6 quartal., De feodo ne-

gellini super montem mo., De feodo bubulci mo., De vinea ibidem quartale, De feodo Hugonis banwardi duo quart., De feodo Vlrici banwardi duo quart., Jdem de sellande quartale, De feodo Stoers de terra salica duo quart., De helengeshaltun magister huc tria quart., De navali feodo quartale, De salica terra nonus dimid. mo., De feodo Beringeri duo quart., Henricus de terra salica mo., Ruod. duo quart., De quarta villici Henricus Challo 6 quart., De terra salica mo., Jdem de navali feodo quartale, De gramis mo., . . . de navali feodo duo quart. et de terra salica mo., De inferiori mansu terciam partem, de superiori terciam. De muelimatto 6 mo., de superiori molendino quartum dimid. mo., Fossor de feudis muelimatto 6 quartalia, De curia 6 mo. de feodo villici Bluewel mo. de Swendi de feodo villici. De blattun quartale. Pueri pistorum duo quart. §. In der *Swendi* duo quartal. De Schindelerra quartale, De Balsinde matto quartale, De agro piscatorio filii magistri 6 quart., De communi quarta duo quartalia; Bluewel mo., Wizo de novali mo., De Vulpibus duo mo., Filii capitis 5 quartalia, Feodum Adelheidis 5 quartalia, Henricus filius suffie 6 quart., Mansus ibidem mo., Hagenittel de piscatorio feodo duos mo., Aliud feodum piscatorium tobellini mo., Kleingedank mo., Uolricus 6 mo., Trittelnaker retro domum mo., Hoeli duos mo., Vroenlen tria quart., Feodum dominæ hedewige 4 mo., de quarta minus, Feodum Epponis mo., Feodum cementarii tria quartalia, De curte 11 mo., de Hurden duo quartalia. — Summa centum et 16 mo. sine decima et sine feodo dominæ Judintæ.

(p. 119.) De *Avena* Ruod. Mularius debet de feodo villici mo. de domo in de prato duos mo., De Herstrazo mo., de beneficio Burk. textoris mo., De 5 quartis villici 10 mo., De Kenel duos mo., Struebo de feodo vittels ma (maldra), banwarta de wuerzon mo., Filii beringeri mo., Feodum wernheri de kenele duo mo., de inferiori mansu 6 mo., De superiori 8 mo., De superiori molendino 6 mo., De hofstetten mo., Mansus super collem ma., In curia duo ma., De haltun grau de valle duos mo., Luogatun de petra duos mo., Otto pistor mo., In der Swendi ma., De Schindelerra mo., Communis quarta ma., Vulpes mo., In der huoba 8 ma., Eppo 6 quartalia.

Summa 30 ma. et 7 mo. inter (sic) dentur 7 mo. speltæ. Hic non computantur Census vineæ nee avena decimæ nec alii census qui dantur ministro de heremitis.

De mansu pheffikon 4 porci, trium quisque 5 solidorum et et quartus quintum dimid. sol., De mansu in Stalden porcus 24 solidorum, De *Vriginbach* de curia 100 ova, De feodo Epponis 100, De feodo ex alia parte rivi 100, De feodo biningis Dominus Henricus 100 Banwarta 300 in pascis, in assumptione et in natali. Bluomo de Blattun 100 in festo Meginradi, Magister Henricus de feodo engilboldi in festo s. Mauricii 100, . . . izzi de feodo iuxta amnem in natali 100, De vinea in dedicatione monasterii . . .

De hurden in anniversario Ottonis imp. 60 alboles, in nativitate S. Maria 60, in dedicatione capellæ Salvatoris 60 . . . de *Vrigenbach* de quarta . . . albeken, De arboribus . . . 12 pisces præbendales . . . feodo piscatorio . . . albeken in 49 (quadragesima) . . . albeken et 200 Albelas . . . (p. 120). Denarii autem plaustrales Dominus Henricus de Bechue s., Ruod. ibidem 4 den., Henricus ib. 4. den., Dom. henricus de riedi s., Vulpes 18 den., In der Swendi 18 den., Super collem 18 den., super montem 18 den. In Stalden tres s., De mansu de monte 15 den., Communis quarta 18 den., Domina Adelheidis octavum dimidium den., Henricus de Turego octavum dimidium den. § In mansu tres sol. Domina adelheidis tres den., Ruod. 21 den., In Sibineichen Volricus Kinne 4 den., Ruod. bruhi 8 den., Berht. Stoeri 8 den., In Wangen sol., de hurden s., In Wagen filii Ruod. Stoeris duos s., Ruod. ibid. duos sol., In valle duos s., in luogaton sol. de feodo Bumann: Wernher de molendino de mansu 16 den., De mose de mansu decem sol. —

14.

(p. 121.) De *Ercingen* 14 mo. tri., duo ma. avenæ in festo S. Verenæ . . . § De Lengenank tres mo. tri. et mo. fabæ. — De decima et de curia quadam ibi 80 maiores pisces in purif. S. Mariæ, duos sol. ad ducatum vini, præposito servitium — De alio beneficio ibidem sutor sextum dimidium sol. ad pisces in palmis et tal. piperis. Steinibol duo ma. avenæ 4 mo. siliginis et porcus 6 sol., duo mo. leguminum.

§ De *Eredingen* 49 mo. tri. uno minus. maldra leg., Abbati servitium dim., porci 5 quisque 5 solidorum, 11 ma. avenæ. Mellingen debentur 10 s. qui debent præsentari in eandem Curiam. Ad ducatum 5 s., quædam mulier 18 den.

§ De *Nuzpoumen*. 8 mo. tri. et silig., duo ma. avenæ, ma.

leg. præposito servitium, porcus 5 sol., Ibidem de quarta duo mo Siliginis et mo. tri. —

§ *Sikingen* quarta duos mo. Siliginis, porcus 5 sol., De curte 12 mo tri. et silig., duo porci 10 sol., tres mo. leg., præposito servitium, duo mo. avenæ.

§ *Wilere* 24 mo. tri. et silig., 4 ma. avenæ, tria ma. leg. et nucum, duo porci 8 sol... duos mo. tri. et tres porcos 12 solidorum et tres oves.

§ *Hissinken* 12 mo. tri. et 5 ma. avenæ duo porci 8 solidorum 2 ma. avenæ, præposito servitium.

§ *Tellikon* 24 mo. tri., 6 ma. avenæ, porci 4, præposito servitium ma. leg. —

.... 30 mo. tri., porcus 4 solidorum, præsentia. in festo Johannis.... solidorum, abbati servitium. ma. avenæ.

Popensolo. quatuordecim et dimidius mo. tri., ... avenæ, ma. leg. porcus 5 solidorum, servitium præposito.

Ruemelank 53 mo. tri. 4 in uno anno, in altero anno et in tercio quatuor minus quam centum, 9 porci, quisque 5 solidorum. 10 ma. avenæ, 6 mo. leguminum.

15.

(p. 123.) *Pensiones in Argowe.* De rossowo 6 mo. tri. octo ferramenta, De rueti 8 mo. tri. et duo in hordeo, De Husen 20 mo. tri. ma. leg. præpos. servitium. De inferiori husen in monte 8 mo. tri. duo mo. fabe et unus pise et unus hordee, 5 sol., duo ma. avenæ, præpos. servit. In bremgarten de quodam predio 11 sol., De wald 10 mo. silig. siccati, unum ma. avenæ, mo. pisæ, 10 mo. avenæ, 19 sol. præpos. servit. De bozwile tres mo. tri. 20 ferramenta. De wezewile 10 mo. tri., ma. leg. porcus 10 sol. servitium abbati. De buetinkon 6 solidi. De sarmarstorf 22 mo. tri. et duo quartalia de curia. De Schoengewe 6 quartal. de quadam decima quam villicus predictæ curtis recipit et sic de curia 24 mo., Abbati servitium, duo porci 10 solidorum ma. leg. — De liena duo mo. tri., de tribus quartis in Sarmarstorf 15 s., De aliis duabus quartis 10 s. — De his villicus predictæ curtis reddet rationem. His annummerantur 6 solidi de buettinkon. De betwile mutatus est census pro 20 mo. tri. sine duobus quartal. præter curiam. De curte 8 mo. tri. ma. legum. porcus 6 solidorum, præp. servitium.

De Bonoltswile 18 mo. tri. ma. leg. porcus 8 sol. taliter quod dimidium ad villicum pertinet, Abbati servitium. De quodam beneficio des wunders mille et ducentos pisciculos. De aliis beneficiis in eadem villa 12 mo. tri. De berken 5 sol. quos villicus de bonoltswile nobis dabit. Ruoda de superiori Curte 4 mo. tri. mo. fabæ, porcus 10 solidorum præp. servitium. De inferiori curte in festo S. Johannis et S. Galli 4 tal. solidi unus minus. De Reiden 6 mo. tri. tres mo. leg. 5 sol. præposito serv. porcus 5. solidorum. De tagmersellon 62 mo. tri. 13 mo. legum. 20 ma. avenæ, 24 porci quilibet 6 solidorum 300 ova in pentecoste, 11 agni in festo s. Johannis B. 4 tal. sex. solidorum minus. In festo s. Andreae quintum dimid. tal., Abbati servitium, præposito duo servitia., 30 fasciculos avenæ. De Wawile 18 mo. tri. ma. legum., porcus 6 sol. præposito serv., De quodam beneficio ibidem tal. de alio 16 s., de alio 14 s., de alio quintus dimidius. De Egolstwile 28 sol. . . mo. tri., De Alberswile 6 mo. tri., tres mo. leg., porcus 5 sol., præposito servitium.

(p. 124 oben fehlt eine Linie) . . . curtem pertinentes. de furo 13 s., de eklisperg 30 s. quinque den. minus, de zuzwile 16 s., de Ettiswile tal. et 8 den., De hergiswile duo s., De Alberswile 6 s., De willisowo 35 s. De seulonbuele 35 s., De Schrufineko tal. et 6 s., Brisinkon tria tal. et tres s., De vischpach duo tal., Tivetwile duo tal. et 8 s., De Alpuerron 30 s., De melkenowo duo tal. et 4 s., De badahtal duo tal. et 13 s., Entlibuoh tal., Willehelmes grans 5 sol., De buttensulce 6 mo. tri. tres mo. hordei, porcus 6 sol., De Soppense 12 s., Item de buttensulce tal. De Sweikhusen tres s., De engelwaringen 6 s., De Gattewile 15 s. De notewile 11 s., de Stegen 5 s., De Surse 15 s., In superiori Curia Surse 9 mo. tri. et dimidium, tres mo. leg. porcus 5 solid. præposito servitium. De Oberunkilchun duo. mo. tri., De inferiori curia 13 mo. tri. tres mo. leg. porcus 5 sol. præp. servit. De quadam decima in eadem villa M (mille) pisciculos. De quodam beneficio ibidem mille ducentos pisciculos, item de alio mille. De geinwison 10 mo. tri., unum ma. speltæ, ma. leg. porcus 6 sol. præp. servitium. In festo Johannis B. ibidem tal. et tres s. duæ oves ad præsentaturam. De hunzingin tal. De eihein tria millia pisciculorum. De gozprehtingin . . . De baldewile 18 mo. tri. 6 mo. leg. præposito duo servitia, duo porci 12 solidorum. Vtenhusen 10 s. 8 ferra-
menta, De ebersolo 8 mo. tri. 10 sol., De heminkon 5 mo. tri.,

De liele 12 sol., De Sulzo tal. De sergen duo tal., De bottenwile 30 s., De Suro in festo Johannis 7 tal. et 6 s. in festo Andreae sine trinummis, 4 s. De Erndespah 60 mo. tri. ma. fabæ, ma. pise 6 mo. hordei, in festo Joh. duo tal. et.. sol. 16 ulnæ de panno mansali, in pascha quinquaginta ova, abbati servitium, 10 porci de mansis, duo de curia, unus piscis magnus laxus vel duo minores. Præpositus et ceteri nutum nostri in sumptu et navigio procurentur. In pentecoste... oves. De Wilere 10 sol. quos locus idem in festo Johannis nobis.... De *rore* 13 mo tri. ma tal., porcus 9 sol. præp. serv., De... felingin præposito 15 s... De Nezel-fluh in festo Joh.... de Sulza tres solidi...

16.

(p. 128.) Census de Britton (*Bruton?*) De Graftal 8 mo. tri. et duo quart. De Winterberc duo mo. tri. de duabus quartis et duo quart..... mansibus, de uno novem mo. tri. de alio 6 mo. et duo quartalia, de quarta 9 mo. de quinta 9 mo. de sexta 9 mo. In novali 7 mo., De molendino 6 mo. De Walahusen tres mo. In britton de novem quartis 9 mo. et duo quartalia. De novali buoch duo mo. De Chornberk tria quartal. Wisunga 18 mo. tri. Domina Judinta 8 s. Luitoldus 4 s., De Kornberc duo s., de britton 9 porci quilibet solvens 4 s. et tal.. Cellerarius unum qui solvat 10 s., In paschis 900 ova, in festo S. Mauricii 300 ova, quatuor currus in maio, 4 in octobere. Quatuordecim operarios in vineam Erlebah per tres dies.

17 ¹⁾.

(p. 127.) Census de ecclesia *Bvochs* 12 Casei, filtrum et cutis. In eadem villa de mansu 15 ulnas, quatuor casei pannuales. Caseum Visitatorium, 15 ova et ovem vel cutem, visitationem in natali Domini quæ visitatio continet 2 quart. fabæ et 2 caseos, qui valeant 9 den., De altero mansu in eadem villa similiter, et de utroque duos somarios. De decima 49 mo. frumenti quod est weizho et 62 mo frumenti, 12 mo. avenæ et 4 millii, 4 mo. fabæ, 12 Chlo-bin lini, 13 casei maiores, cutem et 15 sol. constantiensis monetæ. Ad visitationem 3 oves, Domino Abbati servitium vel 20 sol., præposito servitium et bacharium plenum seminis rapularum.

¹⁾ Etwas spätere Schrift.

18.

De mansu *arschella* 15 ulnas, 15 ova et caseum visitatorium, in natali Domini visitationem, cutem vel ovem, duos somarios, de altero similiter præter 1 ulnam panni. De mansu *nidernderf* 8 ulnas, 8 ova, cutem vel ovem, caseum visitatorium, in natali Domini visitationem, duos somarios. De monte *sidors* (?) 1 caseum, de *tumulun hovestete* caseum, *filius Chonradi de saxo de sidors* caseum, *feodum Wernheri de Grauon* caseum, de *decimis citorum* 3 cutes. *Volricus de Grauon* 8 ca., *Eberhardus de Grauon* 2 ca., *Alberhtus et Heinricus de mansu* 15 ulnas, 15 ova, caseum visitatorium, in nat. domini visitationem, cutem vel ovem, duos somarios. *Berchta de Arschella de sellande* 6 ca. (p. 128.) *Egeno de niderndorf de sellande* 8 casei maiores, de *feodo Wiebelinun et Blintvn* 19 ca. maiores, 3 ca. in visitatione. *Hiltibolt decimarius de sellande* 6 ca. Item *Hiltibolt et minister frater suus de sellande* 3 ca., Item *hiltibolt et frater suus de sellande* 4 ca., de *curia cellerarii* 1 caseum. *Hiltebolt de quadam hovestete* 3 ca, *quemlibet valentem* 4 den. et *dimidium*. *Hiltebold et minister ovem de decimis*. *Volricus de Schalun de sellande* 19 ca., *Henricus filius Alberti de sellande* 8 ca., *Jacobus de sellande* 7 ca., *Albertus* 3 ca; *plebanus de grabis* 12 ca., *filtrum, cutem*. *Weibil filtrum, cutem, filii Waltharii de sellande* 16 ca. et *duos caseos valentes novem den.*, *filius Johannis* 15 casei, de *molendino* 10 ca. et *duos valentes* 11 den., de *nemore triginta* 2 casei. *Albertus et Hilteboldus de frumento liberorum* 24 casei.

19.

Gampis — de mansu *Waltharii* 15 ulnas, 4 casei pannaues, caseum visitatorium duos somarios. *Huobeli de dimidio mansu* 7 ulnas et *dimid.*, *dimidium caseum Visitatorium*, duos ca. pannaues, somarium. *Dorf* — de mansu 15 ulnas, 4 ca. pannaues, ca. visitatorium, cutem vel ovem, triginta ova, duos somarios, in natali domini visitationem. Similiter de mansu quem habet *Liuprant et pater suus*. Similiter de mansu quem habent *fili Borlin*, de mansu quem habet *pater Liuprandi* similiter. Similiter de mansu quem habet *Albertus et Erlerra*. *Walle* 12 ca. et caseum visitatorium. De *molendino* 8 ca., *Plebanus de Gampis* 14 ca., *fili Livtfridi* 30 ca., *Sutor* 15 ca., *Joculator* 10 ca., *Vol. Wvosto* 13 ca. et *Caseum visit.* et in nat. domini visitationem et duos somarios. *Livprant* 3 ca. *Ruod.*

ultra unum 11 ca. in nat. domini, visit., somarium. Similiter Ruodol-
 ultra riuum. Berhtolh 8 ca., henricus textor 12 ca., somarium, in
 nat. domini visitationem. Item tolli 12 ca., It. Berhtoldus 7 ca., de
 pomerio 6 ca., Similiter Liuprandus 10 ca., Liuprandus et Ruodol-
 fus 10 ca., dominus Gerungus 24 ca. —

20.

(p. 139.) In Wizzenhorn 14 sol. et 8 den., In buobenhusen
 dimid. marcam. In Gegenharteshouen marcam et 8 denarios, in
 Stetten telentum, in tivffenbach 10 sol., in tivssin 5 sol., in ober-
 wile dimidiam marcam, in owo 25 sol. ad servitium fratrum. In
 Tatenhusen marcam. In berkestetten marcam et 30 solidos absque
 octo denariis. In Tivnnenbuehel 30 sol., In Hedistetten duas mar-
 cas. De amministratione sua, de iuditiis et de visitatoriis re-
 ditibus debet minister domino Abbati marcam.

21.

(p. 224.) De curte *Mediolano (Meilen)* 29 mo. tri. et 10 maldra
 avenæ, duo porci valentes 5 sol., In octava natalis 60 pisces al boken et
 centum ova, Abbati servitium. De quadam decima debentur ibid.
 4 mo. tri. Cellerarius debet 6 naves stercoreum in erlebah et om-
 nibus nostris dat navigium.

De *Wigoltingen* 20 mo. tri. et 10 sol., maldrum avenæ, por-
 cus valens 10 sol. Abbati servitium.

De *Wekingin* 46 mo. tri. publicæ mensuræ, Abbati servitium et
 præposito duo. In natali sine quatuor octoginta pisces alboken duo porci
 valentes 10 sol., 12 mo. fabæ et quingenta ova, et 8 mo. leg.

De *Alashart* 22 mo. tri. publicæ mensuræ et 4 mo. fabæ vel
 lentis vel pisæ. In epiphania 24 pisces alboken et duo porci valen-
 tes 10 sol., præposito servitium vel 5 sol.

De *Uselingen* 8 mo. tri.

De *Affoltrangen* — de curte 16 mo. tri. et duo mo. legumi-
 num. Maldrum avenæ, 10 mo. de mansu et de sex quartis 9 mo.
 tri. et duo porci 10 solidorum. Cecinkon de duabus quartis duos
 mo. tri. Abbati servitium vel 20 sol. constant. monetæ.

De *Inowo* sine duobus quartalibus 40 mo. et tritici et siliginis
 duo mo. leguminum, porcus valens 10 sol., 4 maldra avenæ, 17 sol.
 Abbati servitium et 300 ova.

De *Chemitun* 19 mo. tritici. In natale domini quingentas Albel-

las et centum ova. In festo apostolorum Philippi et Jacobi trecentas Albulas, ducenta ova, Domino Abbati servitium vel 20 sol. usualium denariorum.

De *Gruonowo* 6 maldra avenæ et altero anno 7.

De *Wagen* 6 mo. tri., duo maldra avenæ, porcus trium solidorum, 12 ferramenta.

De *Wangen* 30 mo. tri. uno minus, 8 mo. avenæ et porcus trium sol. et mo. hordei.

De *Hinderburk* 12 mo. tri., 5 mo. leg., tercium dimidium maldrum avenæ, porcus 5 solidorum, Abbati dimidium servitium vel 10 solidi.

De *Nivheim* 30 mo. tri. et quartale, præp. servitium vel 5 solidi.

De *Meli* debet Dominus B. de rinuelden sextum dimidium sol., Advocatus de Ceiningen etiam ibidem sextum dimidium sol., Dominus Ruodolfus de Rinuelden de binkheim 10 sol., Dominus Petrus de domo nostra dimidia quam habemus in Rinuelden 10 sol., et de altera dimidia parte eiusdem domus.... Item ibidem de duabus domibus 4 sol. in quibus etiam equi nostri debent stabulari. De berhtlinkon 19 sol., Dominus Ludovicus de tegervelt 5 sol.

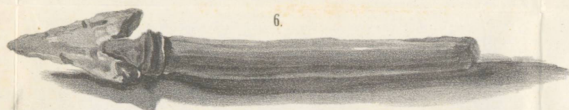
22 1).

(p. 225.) Reditus in *Aschenza*. De una Schuopoza mose 4 mo. tri., Item ibidem de altera schuopoza 4 mod. tri., De schvopoza Schafreiti 3 mo. tri., Item ibidem de altera schvopoza 2 mo., Item de mansu 10 mo. tri., Item ib. de alio mansu 8 mo. Item ib. de alio mansu 8 mo. De mansu puli... husen 7 mo. Item ib. de alio mansu 9 mo., De mansu Barnhusen 10 mo., Item ib. de alio mansu 10 mo., Item ib. de tercio mansu 10 mo., De mansu Windehusen 8 mo., De alio mansu ib. 10 mo., De Schvopoza in Tobil 1 mo. Ibidem de alia Schvopoza 1 mo. Ibidem de tercia Schvopoza 1 mo. Ib. de 4 Schvopoza 3 mo., de 5 Schvopoza 2 mo., de 6 Schvopoza 3 mo., De molendino 10 mo., Filii ne... de Schvop. 3 mo., Frater henricus de Schvop. 2 mo., Wernherus de Schvop. 2 mo. Chvonradus Chuppingere de duabus Schvopozis.... 30 mo., Summa... mo. tri. publicæ mensuræ. Summa avenæ... mo turicensis mensuræ. Summa denar. 4 lib. 1 sol. et 11 porci. Servitium Abbati et dno servitia præposito. De villicatione mille 100 pisces.

¹⁾ Neuere Schrift des dreizehnten Jahrhunderts.



1436, 28 Brachm.



11. Salbitvile. vi. f. De vullsoovo xxxv. f. De seulonbidele xxxv. f.
... Tivavile duo tat 7 vu. f. De alpirron. xxx. f. De melkenovo